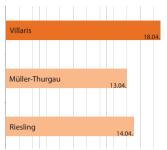
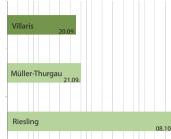
Weinbauliche Merkmale

Austriebszeitpunkt (5-jähriger Mittelwert)

Lesezeitpunkt (5-jähriger Mittelwert)





Wuchs: kräftig, geringe bis mittlere Geiztriebbildung

Traube: vergleichbar Müller-Thurgau



Informationsblatt des JKI: Rebsorte 'Villaris'

Als Download finden Sie das Informationsblatt unter:

http://www.jki.bund.de

Herausgeber und Bezug:

Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen Institut für Rebenzüchtung, Geilweilerhof 76833 Siebeldingen, Tel.: 06345/41-0 zr@jki.bund.de

Text: Dipl. Ing. Silke Hüther, JKI

Redaktion und Layout:

Gerlinde Nachtigall, Anja Wolck, JKI

Abbildungen: JKI

Das Julius Kühn-Institut ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).



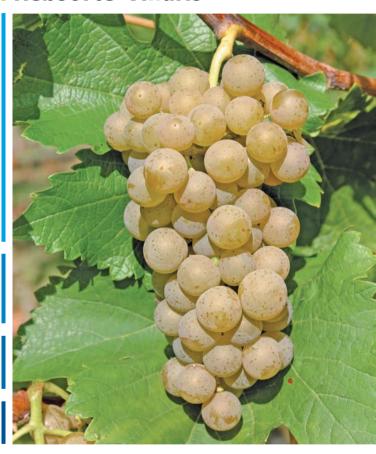


März 2015

DOI 10.5073/jki.2015.011

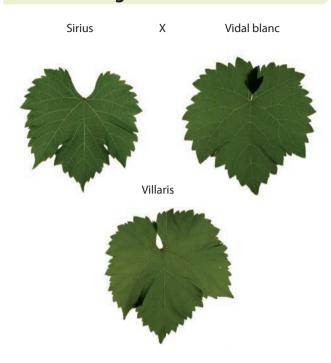


Rebsorte 'Villaris'



Burgundertyp mit mild ansprechender Säure

Abstammung



Sortenentwicklung

1984: Kreuzung

1990ff: Selektion und Prüfung in anderen Zuchtstufen

2000: Anmeldung zum Sortenschutz
2004: Erteilung des Sortenschutzes
2005: Anmeldung zur Sortenliste
2011: Eintragung in Sortenliste

Die Eltern

Sirius:

Pilzwiderstandsfähige Weißweinsorte aus der Kreu-

zung Bacchus x Villard blanc.

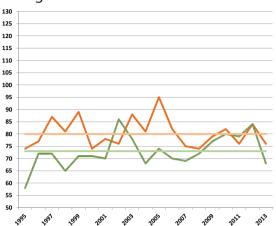
Züchtung von Gerhardt Alleweldt am Institut für Re-

benzüchtung Geilweilerhof im Jahre 1964.

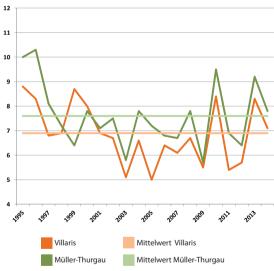
<u>Vidal blanc:</u> Auf den französischen Züchter Jean-Louis Vidal (1880-1976) zurückgehende Kreuzung zwischen St. Emilion x Rayon d'Or. Sie hat die Resistenz gegenüber dem Echten und dem Falschen Mehltau vererbt.

Leistungsdaten

Mostgewicht in Oechsle



Säure in g/l



Sortenbeschreibung

Widerstandsfähigkeit

Echter Mehltau: hoch
Falscher Mehltau: hoch

Botrytis: mittel-hoch **Einsparungspotential Fungizide:** bis zu 70 %